

# Adelsberger

31. Ausgabe  
Januar/Februar 2014

Heimat- und Stadtteilzeitung

Verteilgebiet Adelsberg  
Im Verkauf 1,50 Euro

## Das „Restaurant Adelsberg“ am Breitenlehn

Der Steinmetz Willy Klughardt, der seit 1954 am Breitenlehn wohnte, war begeisterter Sammler alter Motorräder und besaß unter anderem Maschinen der Marken AWO und Harley Davidson. Nachbarn erinnern sich noch heute, dass er auch sehr musikalisch war und gern bei offenem Fenster mit der rechten Hand Klavier und gleichzeitig mit der linken Hand Trompete spielte. Seine Frau sang dazu, so dass die ganze Umgebung die beiden hören konnte, oftmals mit dem Volkslied „Ich habe den Frühling gesehen“.

Das Haus Breitenlehn 23, in dem die Klughardts lebten, kann auf eine für Adelsberg bedeutsame Geschichte zurückblicken.

Als „Schankwirtschaftsbesitzer allhier auf dem Adelsberg“ erwarb der Strumpfwirkermeister Johannes Wunsch im Dezember 1869 in Oberhermersdorf von Friedrich Ferdinand Thiele für 40 Taler ein Grundstück mit Gebäude, Feld, Wiese und einem Fichtenhochwald am „Langen Weg“, dem heutigen Breitenlehn. Es handelte sich dabei um einen „Dismembrationskauf“, bei



Vor dem „Restaurant Adelsberg“, auch genannt „Drechsels Restaurant“, um 1914. In der Tür steht der Wirt Friedrich Hermann Drechsel, vor ihm sein 1909 geborener Enkel Kurt Guido Drechsel.

dem ein größeres Anwesen geteilt worden war und die Teile einzeln veräußert wurden. Johannes Wunsch stammte aus Hilpertsau im Großherzogtum Baden und führte bis dahin wahrscheinlich den Gasthof „Scheere“ an der Augustusbürger Straße. Auf dem neu erworbenen Grundstück ließ er

1871 das Haus mit der Brandkatasternummer 89B, heute Breitenlehn 23, errichten und eröffnete darin eine „Schankwirtschaft“. Bereits 1875 verkaufte er das Grundstück am Langen Weg mit dem Gasthof sowie ein benachbartes Flurstück für insgesamt 4.200 Mark an seinen Schwieger-

sohn, den Oberhermersdorfer Huf- und Waffenschmied Carl Otto Feldmann. Johannes Wunsch zog dann nach Hartau, wo schon einer seiner Söhne mit Familie lebte.

Bereits ein Jahr nach dem Kauf starb 1876 Carl Otto Feldmann. Seine Witwe Amalie Theresie, geborene Wunsch,

—Anzeigen—

**DIGITAL CONNECT**  
die Webagentur

- ✓ Webseiten
- ✓ Onlineshops
- ✓ Datenbanken

[www.digital-connect.de](http://www.digital-connect.de)

Ihr Alter bringt's nicht mehr?

Wir machen Ihnen einen **neuen Onlineshop!**

Telefon: 0371 - 9786478 E-Mail: info@digital-connect.de

**Zelt-Gastro-Vermietung**  
**SIEBERT**

---

Wir vermieten  
Zelte, Zeltboden, Licht,  
Möbiliar, Heiztechnik,  
Gastrogeräte, Geschirr  
Gläser, Besteck ...

für private & gewerbliche  
Veranstaltungen

---

Adelsbergstraße 216A  
zelt-gastro-vermietung.de  
Telefon: 0371 - 741038